

## Medienmitteilung

### Neuer Pflege-Campus als Kompetenzzentrum

**Bern, 28.08.2009. Drei Jahre nach dem Entscheid der Berner Kantonsregierung, die verschiedenen Pflegefachschulen zum Berner Bildungszentrum Pflege (BZ Pflege) zusammenzuführen, wird heute der Grundstein für den künftigen Pflege-Campus in Bern-Ausserholligen gelegt. 2011 sollen die unterschiedlichen Schulorte des BZ Pflege unter einem Dach vereint sein. Damit wird der Campus zum Arbeits- und Lernort für 1'200 Studierende und 230 Mitarbeitende. Mit Rücksicht auf das Einzugsgebiet Berner Oberland und Wallis bleibt Thun als dezentraler Standort beibehalten. In Thun sind 30 Mitarbeitende für 300 Studierende im Einsatz.**

„Als schweizweit grösstes Bildungszentrum investiert das BZ Pflege viel in die Entwicklung und Attraktivität der höheren Aus- und Weiterbildung im Pflegeberuf. Das ist wichtig, denn der Bedarf an qualifizierten Pflegefachkräften nimmt markant zu,“ erklärt Peter Marbet, Direktor BZ Pflege. In den nächsten zehn Jahren benötigt allein das Berner Gesundheitswesen zusätzlich 5'000 Pflegefachleute. Die Konzentration der Ausbildung unter einem Dach ermöglicht Studierenden und Mitarbeitenden mehr Komfort, bessere Vernetzung und einfachere Kommunikation. Zudem können betriebliche Synergien genutzt werden.

#### Neue Epoche in der Pflegeausbildung

Mit dem neuen Bundesgesetz über die Berufsbildung wurden die Gesundheitsberufe 2004 in die allgemeine Berufsbildungssystematik überführt. Die Pflegeausbildung wurde von Grund auf neu konzipiert und die höhere Fachschule - wie die Hochschulen - auf der tertiären Stufe angesiedelt. Der Pflege-Campus ist somit ein weiterer Schritt dieses Erneuerungsprozesses. „Mit dem Pflege-Campus wird bildungspolitisch eine neue Epoche in der Gesundheitsausbildung eingeläutet. Es wird ein wichtiges Zeichen zur Stärkung der Bildungsqualität gesetzt. Die Pflegeausbildung erhält optisch und örtlich eine klare Identität im Kanton Bern und wird schweizweit Beachtung finden,“ betont Theo Ninck, Vorsteher Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Bern.



### **Städtebaulich und volkswirtschaftlich von Bedeutung**

Mit Emch + Berger AG wurden verschiedene Standorte geprüft und mit der Marti Holding AG ein Partner gefunden, mit dem an der Freiburgstrasse 133 ein gut erschlossener Standort bebaut werden kann. Der Stadtregierung liegt die Gestaltung des Stadtteils Ausserholligen planerisch am Herzen. Sie hat sich für das volkswirtschaftlich bedeutende Bauvorhaben stark eingesetzt. „In der städtebaulichen Entwicklung setzen wir auf arbeitsplatzintensive Dienstleister wie das BZ Pflege“ erläutert Stadtpräsident Alexander Tschäppät. Für die Architektur zeichnet das Büro Krattinger Page AG im Auftrag der Marti Holding AG verantwortlich.

### **Ökologisch und gut erreichbar**

Der mit Bahn, Bus, Velo oder Auto verkehrstechnisch gut erschlossene Minergie-Bau bietet auf 15'000 m<sup>2</sup> viel Raum für nachhaltige Denkarbeit: Hörsäle, Praxisräume, Mediodothek, Cafeteria, Sitzungszimmer, Büros, helle Korridore sowie Terrassen und ein Bambusgarten sollen den S-förmigen Gebäudekomplex funktional prägen.

### **Download Fotomaterial auf [www.bzpflege.ch/medien](http://www.bzpflege.ch/medien)**

- Dreidimensionale Gebäudeanimation
- Situationsplan
- Grundriss
- Fotomaterial Grundsteinlegung 28.08.2009 ab 15.00 Uhr

### **Kontakt:**

Peter Marbet, Direktor, Telefon 031 337 71 02 oder 079 648 45 41  
E-Mail: [peter.marbet@bzpflege.ch](mailto:peter.marbet@bzpflege.ch)

Seit 1. September 2007 führt das Berner Bildungszentrum Pflege (BZ Pflege) im deutschsprachigen Teil des Kantons Bern die Pflegestudiengänge HF durch. Das BZ Pflege ist eine Höhere Fachschule (HF). Den Unterricht besuchen die Studierenden an den Standorten in Bern und Thun. Die Praktika absolvieren sie in Spitälern, Heimen, psychiatrischen Kliniken und Spitex-Betrieben aller Regionen. Zudem bietet das BZ Pflege Nachdiplomstudien NDS HF, Lehrgänge sowie Nachdiplomkurse an.

Träger des BZ Pflege sind die Rotkreuzstiftung für Krankenpflege Lindenhof, die Stiftung Diakonissenhaus Bern, die Stiftung Inselspital und der Verband Berufsbildung Pflege Berner Oberland. 2007 haben sie im Auftrag des Regierungsrats das Berner Bildungszentrum Pflege gegründet.

Weitere Infos unter [www.bzpflege.ch](http://www.bzpflege.ch)